

IBM DB2 CommonStore for Lotus Domino, Version 8.3

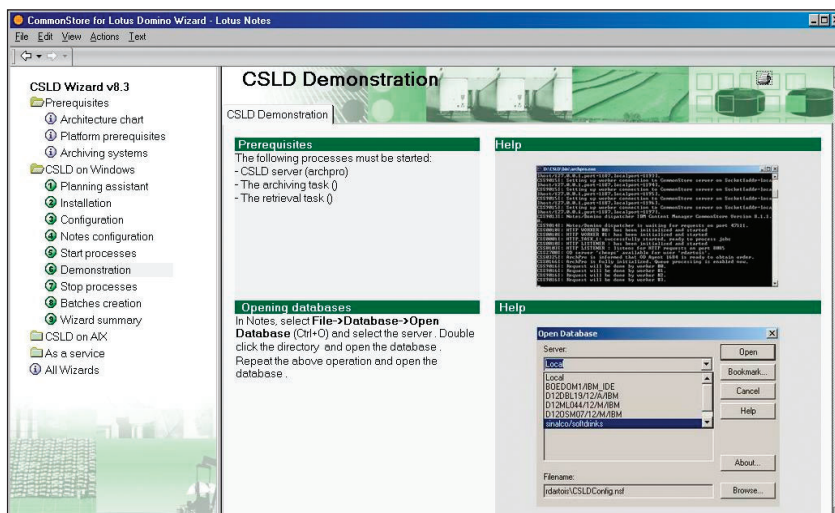
Highlights

- **Management des langfristigen Wachstums und der entsprechenden Leistung Ihres unternehmensweiten Messaging-Systems durch automatisierte regelbasierte oder benutzer-gesteuerte Archivierung**
- **Integration mit DB2 Records Manager zur Einhaltung von regulativen, gesetzlichen und unternehmensinternen Bestimmungen für die langfristige Informationsaufbewahrung**
- **Verkürzung der Backup-/Wiederherstellungs- und Migrationszeiten sowie Steigerung der operationalen und administrativen Effizienz**
- **Externe Archivierung von E-Mails, Anhängen und Dokumenten aus beliebigen IBM Lotus Domino-Anwendungen in Back-End-Repositories mit Abruf bei Bedarf**
- **Lifecycle-Management und Kostensenkung durch die Datenspeicherung auf den von Ihnen bevorzugten Einheiten**

Management Ihres wachsenden Messaging-Systems

In der heutigen On Demand Welt spielt die Kommunikation per E-Mail und der Versand entsprechender Anhänge eine wichtige Rolle bei der Geschäftsabwicklung. Unternehmen waren jedoch nicht auf den hohen Bedarf an Speicherplatz vorbereitet, den E-Mails und andere Geschäftsdokumente auf Desktop-Computern, Servern und in Netzwerken beanspruchen.

Manche Unternehmen sind vielleicht der Meinung, dass sich die Belastungen, die mit der Verpflichtung zur Informationsaufbewahrung einhergehen, mit der Umstellung von papierbasierten auf elektronische Transaktionen verringert würden. Es gelten jedoch immer noch die gleichen gesetzlichen und anderen Bestimmungen hinsichtlich der Informationsaufbewahrung wie zuvor. Aus diesem Grund haben viele Unternehmen mit der Verwaltung einer zunehmenden Anzahl von Servern und Speichereinheiten zu kämpfen, da sie E-Mails und Dokumente nicht löschen können, diese jedoch viel Speicherplatz belegen. Darüber hinaus kann diese hohe Informationslast die Leistung unternehmenskritischer Anwendungen – und damit die Reaktionsfähigkeit gegenüber Kunden, Partnern und Mitarbeitern – negativ beeinflussen.



Der Konfigurationsassistent von IBM DB2 CommonStore for Lotus Domino sorgt für eine einfachere Implementierung.

Um Unternehmen dabei zu unterstützen, diese Herausforderungen zu meistern, hat IBM eine zuverlässige Lösung für das Management der Nachrichtenarchivierung und -aufbewahrung entwickelt: IBM DB2 CommonStore for Lotus Domino. Mit dieser leistungsstarken, benutzerfreundlichen Archivierungslösung können Sie das Wachstum der IBM Lotus Domino-Messaging-Systeme kontrollieren und dabei den Lebenszyklus des Contents von der Erstellung bis zur Vernichtung steuern. Der gesamte archivierte Content, wie z. B. E-Mails, Anhänge und Dokumente, steht für die detaillierte Suche und den Abruf so zur Verfügung, als ob er sich im Messaging-System befände. Dadurch entfallen zeitraubende Suchvorgänge in unterschiedlichen Quellen, und Ihr Unternehmen kann rascher auf Kundenprobleme und -anfragen reagieren.

Überzeugende Software für das Management der E-Mail-Archivierung

Mit DB2 CommonStore for Lotus Domino kann der Content von Millionen E-Mails, Anhängen oder Ordern aus Ihren Lotus Domino-Systemen auf skalierbaren und sicheren Back-End-Repositorys archiviert werden. Die Lösung ermöglicht praktisch unbegrenztes Wachstum und unterstützt eine umfassende Palette kostengünstiger Speicheroptionen.

Die Funktionen von DB2 CommonStore werden über Schablonenänderungen implementiert, so dass sie den Endbenutzern wie Lotus Domino-Funktionen

erscheinen. Dadurch sind die Vorteile von DB2 CommonStore for Lotus Domino auf nahezu alle in Unternehmen vorhandenen Lotus-Umgebungen anwendbar.

Vorschriftengerechte und automatisierte Informationsaufbewahrung

Obwohl E-Mails und elektronische Anhänge uns zumindest teilweise von der papiergebundenen Kommunikation befreien, bleibt die Rechenschaftspflicht für Unternehmen in Bezug auf ihre Aktivitäten bestehen. Elektronische Unterlagen sind dafür inzwischen ebenso wichtig wie papierbasierte Unterlagen. Manche gesetzliche Bestimmungen beispielsweise verlangen von Unternehmen, dass Kopien sämtlicher E-Mail-Kommunikation mit Kunden auf nicht veränderbaren Datenträgern für eine bestimmte Zeit aufbewahrt werden.

Mit Hilfe von DB2 CommonStore for Lotus Domino können Unternehmen diesen und anderen gesetzlich festgelegten Pflichten nachkommen, ohne sich Sorgen über die Belastung ihrer für das Messaging-System genutzten Server durch die langfristige Speicherung machen zu müssen. Sie können die Archivierungsrichtlinien bestimmen, nach denen erforderliche Dokumente automatisch in entsprechenden Repositorys gespeichert werden – und damit die Verwaltungskosten senken.

Mit DB2 CommonStore bietet IBM neue Integrationsmöglichkeiten mit Hilfe von IBM DB2 Records Manager. Damit können Sie E-Mail-Nachrichten und -Anhänge als aufzubewahrende Geschäftsdokumente (Records) deklarieren. Diese werden entweder auf Basis einer vom Endbenutzer getroffenen Auswahl, durch Drag-and-drop oder vollständig automatisiert ohne Endbenutzereingriff archiviert. Mit Hilfe dieser Integration können E-Mails als Records entsprechend regulativen, gesetzlichen und unternehmensinternen Bestimmungen verwaltet, gespeichert und vernichtet werden. Damit können Sie nicht nur die Betriebseffizienz steigern, sondern auch den Anforderungen im Hinblick auf die Vorschriftenerfüllung besser gerecht werden.

Enge und nahtlose Integration in Lotus Domino

Durch die nahtlose Integration der Lösung in Lotus Domino können Sie Content aus dem Archiv über den Lotus Notes-Client, einen Web-Browser oder Lotus Domino Web Access (ehemals iNotes) einsehen, abrufen oder wiederherstellen. Zudem ist es möglich, aus dem Client des Archivrepositorys von DB2 Content Manager auf Informationen zuzugreifen, so dass diese E-Mail-Informationen auch von anderen Content-Anwendungen genutzt werden können.

Im Folgenden werden einige der wichtigsten Funktionen und Vorteile von DB2 CommonStore for Lotus Domino aufgeführt:

- *Enge Integration in die nativen Archivierungsschnittstellen von Lotus Domino. Dadurch kann die Anwendung der Archivierungsrichtlinien von DB2 CommonStore durch die Archivierungsanforderungen von Lotus Domino ausgelöst werden.*
- *Einleitung der Archivierung durch einzelne Endbenutzer für jede von diesen ausgewählte Nachricht bzw. jedes solche Dokument oder durch automatische, bereits im Voraus festgelegte Regeln ohne Endbenutzereingriff.*
- *Umfassende Funktionen zur Textindexierung im Lotus Notes-Client hinsichtlich Attributen und Nachrichtentext mit Unterstützung für alle Arten von Anhängen.*
- *Detailliertere Archivierungsoptionen zur Unterstützung des Records Managements, z. B. die Möglichkeit zur Archivierung nur der Anhänge, der Anhänge zusammen mit dem Nachrichteninhalte, jeder Komponente einzeln oder nur eines einzelnen Teils.*
- *Fortgesetzte Nutzung der bevorzugten Clientschnittstelle der Endbenutzer: Lotus Notes, Domino Web Access, Web-Browser oder Archivclient.*
- *Speicherungsmöglichkeit einer lokalen Kopie archivierter Dokumente für mobile Benutzer. So können diese auf das lokale Archiv zugreifen, ohne eine Verbindung zum Unternehmensnetzwerk herstellen zu müssen.*
- *Geringerer Speicherbedarf durch die einmalige Archivierung der gleichen Nachrichten im zentralen Archivierungs-Repository durch Single Instance Store und die Komprimierung des Contents vor der Speicherung.*
- *Vollständige Nutzung der Sicherheitsfunktionen von Lotus Domino sowie der eigenen Funktionen von DB2 Common Store zur weiteren Erhöhung der Archivsicherheit. Für die Kommunikation mit dem DB2 CommonStore-Server kann eine sichere HTTP-Verbindung (HTTPS) verwendet werden, um den Zugriff unberechtigter Benutzer auf kritische Daten während der Übertragung vom oder zum Server zu verhindern.*
- *Durch die Verwendung von Tivoli Storage Manager stehen für DB2 CommonStore mehr als 600 Speichereinheiten von IBM und anderen Herstellern zur Wahl, zu denen auch IBM Total Storage Data Retention 550 zählt. So kann entsprechend dem jeweiligen Wert des Contents im Verlauf seines Lebenszyklus die am besten passende Einheit verwendet werden.*
- *Verkürzung der Antwortzeiten und Steigerung der Verfügbarkeit durch neue Optionen für die Optimierung der Systemleistung.*
- *Einfachere Implementierung durch einen Konfigurationsassistenten mit empfohlenen Standardwerten.*

Erweiterung bestehender Lotus Domino-Anwendungen

DB2 CommonStore for Lotus Domino unterstützt die Speicherung von Notes-Dokumenten im nativen Notes-Format. Dadurch kann ein ganzes Dokument in das Archiv verschoben und als Notes-Dokument in Ihrer Datenbank wiederhergestellt werden. Da das Dokument vollständig im Originalformat wiederhergestellt wird, bleibt die Dokumenttreue gewahrt. Durch die Speicherung älterer, inaktiver Dokumente in einem externen Archiv wird die Größe Ihrer Lotus Domino-Datenbank reduziert. So ist es möglich, die Leistung von Lotus Domino-Servern zu steigern sowie den Zeit- und Arbeitsaufwand für Backup/Wiederherstellung von Lotus Domino-Datenbanken, für das Upgrade des Messaging-Systems auf ein neues Release oder für die Konsolidierung der Server zu verringern. Die Lösung unterstützt während des Archivierungsprozesses zudem das Format Domino XML (DXL). Der im DXL-Format archivierte Content kann über eine externe Anzeigefunktion, z. B. einen Web-Browser, angezeigt, auch von anderen Content Management-Anwendungen genutzt und von einem Lotus Notes-Standardclient abgerufen werden.

DB2 CommonStore for Lotus Domino bietet mehr als nur E-Mail-Archivierung. Die Lösung kann auch für praktisch jede andere Lotus Domino-Anwendung eingesetzt werden. Eine im Lieferumfang des Produkts enthaltene Lotus-Scriptbibliothek kann problemlos mit ein paar Klicks zu einer bestehenden Lotus Domino-Anwendung hinzugefügt werden. Mit DB2 CommonStore for Lotus Domino sind Sie in der Lage, Ihre



wertvollen Geschäftsinformationen umfassender zum Vorteil des Unternehmens zu nutzen und dabei gleichzeitig zu schützen. Dadurch können die Betriebskosten gesenkt, die Mitarbeiterproduktivität gesteigert, gesetzliche Vorschriften erfüllt, der Kundenservice verbessert und eine hohe Reaktionsfähigkeit entsprechend den sich rasch ändernden Marktbedingungen erreicht werden.

Integrierte Content Management-Infrastruktur

DB2 CommonStore for Lotus Domino ist Teil des IBM Portfolios für das Content Management. Dieses funktionsreiche Tool unterstützt offene Standards und den Einsatz beliebiger IBM Repositories, wie z. B. IBM DB2 Content Manager, IBM DB2 Content Manager OnDemand oder IBM Tivoli Storage Manager. Dadurch können Sie die gesamte Bandbreite der digitalen Informationen verwalten, die in der heutigen On Demand Geschäftswelt anfallen.

Zusammen mit anderen Lösungen der Produktfamilie kann DB2 CommonStore for Lotus Domino Strategien für die Informationsintegration und das Informationsmanagement unterstützen, die die effektivere Verwendung Ihres Unternehmens-Contents fördern. Eine ähnliche Lösung, IBM DB2 CommonStore for SAP, ist auf die Archivierung von SAP-Daten und -Dokumenten ausgerichtet. Bei Verwendung von

DB2 CommonStore for Lotus Domino und SAP kann direkt aus der grafischen Benutzerschnittstelle von SAP auf Lotus Notes- und SAP-Archive zugegriffen werden. Auf ähnliche Weise bietet IBM DB2 CommonStore for Exchange Server eine integrierte Lösung für die elektronische Archivierung für Benutzer von Microsoft® Exchange 2003, 2000 und 5.5.

Durch die kombinierten Vorteile der elektronischen Archivierung und anderer Ressourcen aus dem IBM Content Management-Portfolio können Sie Ihre auf Lotus Domino basierende Umgebung besser verwalten sowie das Potenzial des in Ihrem Messaging-System enthaltenen Contents freisetzen und zu vielfältigen Zwecken einsetzen. Mit DB2 CommonStore for Lotus Domino ist ein rascher und einfacher Zugriff auf Ihre wertvollen Unternehmensinformationen möglich, so dass Sie problemlos auf die dynamischen Anforderungen von Mitarbeitern, Kunden, Partnern und Lieferanten reagieren können.

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr über dieses Angebot erfahren möchten, wenden Sie sich an Ihren IBM Vertriebsbeauftragten oder IBM Business Partner – oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/software/data/commonstore/lotus

IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo, ibm.com, On Demand Business, das On Demand Business Logo, DB2, Domino, iNotes, Lotus, Lotus Notes, Notes, TotalStorage und Tivoli sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken anderer Hersteller sein.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

© Copyright IBM Corporation 2005
Alle Rechte vorbehalten.